

Lateinklasse 2. Lernjahr mit massiven Lücken - was tun?

Beitrag von „Friesin“ vom 27. Januar 2013 18:25

Zitat von Aktenklammer

Dummerweise gibt es die Übersetzungen mittlerweile auch alle im Internet und einer hat auch das Lehrerheft mit den Lösungen, sodass einige dann gerne da [abschreiben](#).



die nächste Baustelle

Die SuS müssen lernen, dass *sie selbst* für ihren Schulerfolg zuständig sind. Nicht leicht in Jahrgang 7 und 8.

,bei uns an der Schule wird sehr großer Wert auf Eigenverantwortung gelegt. Heißt aber auch: die, die nicht arbeiten wollen, fallen in den Tests bös rein. Es gibt klare Zielvorgaben, klare Terminvorgaben, bis wann was gekonnt werden muss, Übungsmaterial für Starke und Schwache, und am festgesetzten Termin einen Test. Ich selbst arbeite gerne mit einer Mischung aus Eigenverantwortung und gelenktem Lernen. So habe ich kürzlich die Zeiträume fürs Vokabellernen enger gesetzt und die Vokabelhäppchen entsprechend reduziert, weil meine 6.Klässler überfordert damit waren, sich 36 Vokabeln auf 10 Tage aufzuteilen. Obwohl wir es lang und breit immer wieder besprochen hatten, wie man das einteilen kann. Also rudere ich etwas zurück, bis es wieder besser geht. Oder die SuS älter sind.

Ich höre ähnliche Klagen übrigens auch von Französisch, Englisch, Chemie, Physik und Mathe.....

